

Vorlageart: Beschlussvorlage
Federführung: Feuerwehr
Verantwortung: Herr Brandenburg, Herr Jehn, Herr Tsalastras, Herr Berg

Beauftragung der Servicebetriebe Oberhausen (SBO) mit der Ausschreibung eines Abrollbehälters Löschwasser (AB-LöWa) für den Bereich 6-1/ Feuerwehr.

Beratungsfolge

07.10.2026	Wirtschafts- und Ordnungsausschuss	Vorberatung
02.11.2026	Haupt- und Finanzausschuss	Beschlussfassung

Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, den SBO den Auftrag zur Ausschreibung eines Abrollbehälters Löschwasser (AB-LöWa) für den Bereich 6-1/ Feuerwehr zu erteilen (Finanzstelle 610002150100000 – Feuerschutz, Finanzposition 783100 – Auszahlung für Sachanlagen über 800,- Euro). Der Abrollbehälter soll im Jahr 2026 ausgeschrieben werden, eine Lieferung jedoch erst im Jahr 2028 erfolgen.

Für die Beschaffung des Fahrzeuges wurde bei der Haushaltsplanung 2026 in der mittelfristigen Finanzplanung Auszahlungsbudgets wie folgt angemeldet:

Finanzstelle 610002150100000 – Feuerschutz / Finanzposition 783100 – Auszahlung für Sachanlagen über 800,- Euro

HH-Jahr 2026	HH-Jahr 2027	HH-Jahr 2028	HH-Jahr 2029
3.487.500	4.541.000	4.613.000	3.286.000

Neben den Auszahlungsbudgets stehen auch Verpflichtungsermächtigungsbudgets (VE) in Höhe von 7,3 Mio. EUR (3,8 Mio. EUR kassenwirksam in 2027 und 3,5 Mio. EUR kassenwirksam in 2028) zur Verfügung.

Bezug

Kein Bezug

Konsequenzen

Drucksache hat finanzielle Konsequenzen (siehe Sachverhalt)

Keine Angabe zu klimatischen Konsequenzen (Berichte od. Anträge)

Sachverhalt

Ein Abrollbehälter Löschwasser (AB-LöWa) ist ein standardisierter, mobiler Großbehälter der Feuerwehr, der als riesiger Wassertank dient. Er besitzt keine eigenen Räder für den Straßenverkehr, sondern wird von einem speziellen Trägerfahrzeug (Wechseladerfahrzeug) zum Einsatzort transportiert und dort auf den Boden abgerollt.

Der Abrollbehälter kommt überall dort zum Einsatz, wo große Mengen Wasser schnell benötigt werden, aber keine ausreichende Hydrantenversorgung vorhanden ist:

Bei Brandeinsätzen auf der Autobahn und im nördlichen Randbereich des Stadtgebietes kann die erforderliche Löschwasserversorgung über das vorhandene Hydrantennetz nicht immer ausreichend sichergestellt werden. Der Aufbau einer alternativen Wasserversorgung über lange Wegstrecken ist zeitaufwendig und bindet erhebliche Einsatzmittel und Einsatzkräfte.

Mit dem Abrollbehälter Löschwasser (AB-LöWa) kann die Feuerwehr an solchen Einsatzstellen kurzfristig 10.000 Liter Löschwasser bereitstellen und damit die Zeit bis zum Aufbau einer dauerhaften Wasserversorgung überbrücken. Über eine Tragkraftspritze, Schlauchmaterial und einen 10.000-Liter-Faltbehälter kann die Wasserversorgung auch bei länger andauernden Einsätzen kontinuierlich aufrechterhalten werden.

Der AB-LöWa wird auf einem vorhandenen Wechseladerfahrzeug eingesetzt und stellt damit eine flexible und wirtschaftliche Ergänzung der bestehenden Fahrzeug- und Einsatzmittelstruktur dar. Die Investitionskosten werden ca. 250.000,- Euro betragen.

Durch die Nutzung eines AB-LöWa, welcher auf den vorhandenen Wechseladerfahrzeugen transportiert werden kann, kann zukünftig auf ein Tanklöschfahrzeug verzichtet werden.

Der Beschaffungszeitraum eines Abrollbehälters beträgt von der Ausschreibung bis zur Auslieferung voraussichtlich ca. 18 bis 24 Monate.

Um eine Auslieferung des Abrollbehälters einen Mittelanfluss im Jahr 2028 sicherstellen zu können, ist es aus o.g. Gründen erforderlich, bereits im Jahr 2026 mit dem Vergabeverfahren zu beginnen.

Da die Beschaffungen der Stadt Oberhausen durch die SBO durchgeführt werden, ist es daher erforderlich, die SBO mit der Ausschreibung/ Vergabe des benötigten AB-LöWa zu beauftragen.

Für die Beschaffung des Abrollbehälters wurde bei der Haushaltsplanung 2026 ein Verpflichtungsermächtigungsbudget in Höhe von 250.000,- Euro berücksichtigt (kassenwirksam im Jahr 2028) (Finanzstelle 61000215010000 – Feuerschutz, Finanzposition 783100 – Auszahlung für Sachanlagen über 800,- Euro).

Anlage/n

1 - Finanzcheck Beschaffung AB LöWa